

Verwendungsnachweis der „Stiftung Zukunft in Trier-Saarburg“

Stiftung „Zukunft in Trier-Saarburg“
 Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
 Tel. (0651) 715-0
 stiftung-zukunft@trier-saarburg.de

(Vordruck auch auf <http://www.trier-saarburg.de/Stiftung-Zukunft-trier-saarburg> erhältlich)

1. Angaben zum Zuwendungsempfänger:

Name:	
Straße:	
PLZ Ort:	
Telefon:	Fax:
E-Mail:	
Ansprechpartner/in:	

2. Sachbericht:

Zuwendungszweck:	
Bewilligungsdatum:	Zuschussbetrag gesamt:
	davon ausgezahlt:

Kurze Darstellung wesentlicher Abweichungen von den dem Bewilligungsbescheid zugrunde liegenden Unterlagen (z.B. späterer Abschluss der Maßnahme oder geänderte Finanzierung)

3. Zahlenmäßiger Nachweis:

Es wurde bereits ein vollständig ausgefüllter Verwendungsnachweis für dieses Projekt bei einer Fachabteilung der Kreisverwaltung Trier-Saarburg abgegeben:	
<input type="checkbox"/> ja bei (Abteilung, Sachbearbeiter/in):	<input type="checkbox"/> nein

Kosten: (genaue Aufstellung als Anlage beifügen)	Euro lt. Antrag	Euro lt. Abrechnung
Insgesamt		

Finanzierung:	Euro lt. Antrag	Euro lt. Abrechnung
eigene Mittel		
veranschlagte Einnahmen (Erlöse, Eintritte usw.)		
Sonstige bewilligte Fördermittel (von Fördervereinen, Sponsoren, Stiftungen, dem Land, der EU usw.); Bewilligung von:		
Kredite		
Zuschuss der Stiftung „Zukunft in Trier-Saarburg“		
Insgesamt		

4. Bestätigung:

<p>Es wird bestätigt, dass die allgemeinen und besonderen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheides beachtet wurden. Insbesondere wird erklärt, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Ausgaben notwendig waren, • wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist, • der Zuschuss entsprechend dem Stiftungszweck verwendet worden ist, • die Angaben in diesem Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen • die Originalbelege bis 10 Jahre nach Abschluss der Maßnahme durch die Stiftung eingesehen werden können und • die Bestimmungen der §§ 263 und 264 des Strafgesetzbuches und des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen und die Folgen daraus bekannt sind. <p><u>Die Rechnungen/Belege sind als Anlage in Kopie mit einzureichen.</u></p>

Ort, Datum

Unterschrift